



Berlin, 2. Juni 2022

PRESSEINFORMATION

Langgaard in Berlin

Konzerteinführungen, Kurzkonzerte und Sonderausstellung im Musikinstrumenten-Museum Berlin

Am 16., 17., und 18. Juni 2022 lädt das Staatliche Institut für Musikforschung zu Kurzkonzerten mit Kammermusik des dänischen Komponisten Rued Langgaard und zu Einführungen zu den drei Abonnementskonzerten der Berliner Philharmoniker ein. Parallel dazu ist vom 31. Mai bis zum 26. Juni 2022 in einer kleinen Sonderausstellung das Partiturotograph von Langgaards Erster Sinfonie zu sehen.

Anlass sind drei Konzerte der Berliner Philharmoniker im Juni 2022, in denen das Orchester unter der Leitung von Sakari Oramo Langgaards Erste nach 109 Jahren erneut aufführt. Das Autograph schenkte der Komponist 1923 dem Fürstlichen Institut für musikwissenschaftliche Forschung zu Bückeberg, dessen Rechtsnachfolger das Staatliche Institut für Musikforschung ist.

Berlin war Ort eines ersten frühen Erfolgs für Langgaard: Am 13. April 1913 spielte der junge Komponist an der großen Walcker-Orgel der Philharmonie sein eigens für den Anlass geschriebenes *Preludio patetico*, danach das Berliner Philharmonische Orchester unter Leitung von Max Fiedler das Tonbild *Sfinx* und die 1911 abgeschlossene Erste Sinfonie, die den Beinamen *Klippepastorale* (Klippenpastorale) trägt.

Das Werk des dänischen Komponisten Rued Langgaard (1893–1952), der als Einzelgänger und visionärer Idealist im Spannungsfeld zwischen Romantik und Modernismus charakterisiert wird, findet in letzter Zeit erhöhte Aufmerksamkeit. Dazu tragen sorgfältig edierte und kommentierte Neudrucke seiner Noten, zahlreiche CD-Produktionen, und nicht zuletzt auch die wachsende Schar von Interpret*innen bei, die es in ihr Repertoire aufnehmen.

Langgaard in Berlin ist eine Kooperation mit der Königlich Dänischen Botschaft in Berlin, der Stiftung Sankt Matthäus,

DIREKTION UND VERWALTUNG

KATRIN HERZOG
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Tiergartenstraße 1
10785 Berlin

Telefon: +49 30 254 81-129
Telefax: +49 30 254 81-172

herzog@sim.spk-berlin.de

<http://www.simpk.de>
<https://www.facebook.com/Musikforschung>

MUSIKINSTRUMENTEN-MUSEUM
Am Kulturforum Berlin
Eingang: Ben-Gurion-Straße

Telefon: +49 30 254 81-178

Weiterführendes Informationsmaterial
und Pressebilder: simpk.de/ueber-uns/presse/

Wir möchten unseren Presseverteiler aktuell halten. Wenn Sie uns Änderungen Ihrer Adressangaben mitteilen möchten oder keine Presseinformationen des Staatlichen Instituts für Musikforschung mehr erhalten möchten, senden Sie uns bitte eine E-Mail an presse@sim.spk-berlin.de. Hinweise zum Datenschutz beim Staatlichen Institut für Musikforschung finden Sie unter <https://www.simpk.de/datenschutz/>



Berlin, dem Rued-Langgaard-Festival, Ribe, und Dacapo Records, Kopenhagen.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen in der St.-Matthäus-Kirche und im Musikinstrumenten-Museum ist frei. Es wird um **Kartenvorbestellung an der Kasse des Musikinstrumenten-Museums unter Tel.: 030.254 81 178** gebeten. Dies gilt auch für die **Einführungsveranstaltungen zu den Konzerten der Berliner Philharmoniker** am 16., 17. und 18. Juni.

Langgaard in Berlin

Terminübersicht

16. Juni 2022, 16.30 Uhr–17 Uhr

St.-Matthäus-Kirche, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin

Rezital in der St.-Matthäus-Kirche mit Birgitte Ebert, Orgel

Rued Langgaard, Fantasi over Dronning Dagmar ligger i Ribesyg (1942) BVN 280a; Paaske (1942) BVN 274; Pinsedag (1941) BVN 266; Preludio patetico (1913) BVN 55

16. Juni 2022, 19.15 Uhr–19.45 Uhr

Curt-Sachs-Saal, Musikinstrumenten-Museum

Einführungsgespräch zum Konzert der Berliner

Philharmoniker mit Sibelius' Violinkonzert und Langgaards

Erster Sinfonie mit Jesper Busk Sørensen, Esben Tange, Carsten Schmidt. Moderation: Sarah Willis

17. Juni 2022, 18.30 Uhr–19 Uhr, Curt-Sachs-Saal,

Musikinstrumenten-Museum

Rezital mit Berit Johansen Tange, Klavier

Rued Langgaard, Aus dem Insektarium (1917) BVN 134; Aus den Gitanjali-Hymnen nach Rabindranath Tagore (1918, 1920) BVN 149; Afgrundsmusik (1921–1924) BVN 169

17. Juni 2022, 19.15 Uhr–19.45 Uhr, Curt-Sachs-Saal,

Musikinstrumenten-Museum

Einführungsgespräch zum Konzert der Berliner

Philharmoniker mit Sibelius' Violinkonzert und Langgaards

Erster Sinfonie mit Sakari Oramo, Jesper Busk Sørensen, Esben Tange, Carsten Schmidt. Moderation: Sarah Willis



**18. Juni 2022, 17.30 Uhr–18.00 Uhr, Curt-Sachs-Saal,
Musikinstrumenten-Museum**

Rezital mit dem Nightingale String Quartet: Gunvor Sihm (Violine), Josefine Dalsgaard (Violine), Marie Louise Broholt Jensen (Viola), Louisa Schwab (Cello)
Rued Langgaard, Streichquartett Nr. 2 (1918) BVN 145

**18. Juni 2022, 18.15 Uhr–18.45 Uhr, Curt-Sachs-Saal,
Musikinstrumenten-Museum**

**Einführungsgespräch zum Konzert der Berliner
Philharmoniker** mit Sibelius' Violinkonzert und Langgaards Erster Sinfonie mit Sakari Oramo, Jesper Busk Sørensen, Esben Tange, Carsten Schmidt. Moderation: Sarah Willis

**19. Juni 2022, 17.00 Uhr, Königlich Dänische Botschaft,
Rauchstraße 1, 10787 Berlin**

**Eine romantische Affäre: Musik für Streichquartett aus
Dänemark und Deutschland**

Rezital mit dem Nightingale String Quartet: Gunvor Sihm (Violine), Josefine Dalsgaard (Violine), Marie Louise Broholt Jensen (Viola), Louisa Schwab (Cello). Moderation: Esben Tange

Carl Nielsen, Streichquartett Nr. 1 g-moll op. 13; Rued Langgaard, Streichquartett Nr. 3 (1924) BVN 183; Robert Schumann, Streichquartett Nr. 3 A-dur op. 41, 3

Weiteres Informationsmaterial und Pressebilder finden Sie im Pressebereich der Homepage des Staatlichen Instituts für Musikforschung unter: simpk.de/ueber-uns/presse/